

Info-Mail vom 1. Juni 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

der **Einladungslink zur Live-Version der Unionsdatenbank (UDB)** wurde heute an die in der REDcert Datenbank unter „1. Ansprechpartner“ registrierte Person Ihres Unternehmens verschickt. Bitte beachten Sie, dass als Absender die folgende E-Mail-Adresse erscheint: DIGIT-CNS-ACC@ec.europa.eu.

Zur Nutzung Ihrer personenbezogenen E-Mailadresse bitten wir Sie, insbesondere die ab Seite 8 genannten Hinweise der auf unserer [Homepage](#) veröffentlichten [Schritt-für-Schritt-Anleitung](#) zu beachten. Zudem muss Ihre E-Mailadresse durch die Registrierung eines EU-Login Kontos verifiziert sein, damit Sie den heute versandten Einladungslink öffnen können.

Wenn Ihre Umsatzsteuer-ID in der REDcert Datenbank korrekt ist (Format und Typ nach Vorgabe der UDB s.u.), haben wir mit Ihrem Konto in der UDB ein gültiges Zertifikat verknüpft und die jeweiligen Betriebsstätten anhand der Informationen, die in der REDcert Datenbank hinterlegt sind, verknüpft. Um technische Schwierigkeiten mit der UDB zu vermeiden, möchten wir Sie bitten, Ihre Daten in der REDcert Datenbank hinsichtlich Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit regelmäßig zu prüfen und pflegen. Vielen Dank!

NTR-ID:

Die sogenannte NTR-ID ist eine nationale, eindeutige Kennung zur Identifizierung Ihres Unternehmens in der UDB. Im REDcert System bedeutet das, dass Sie Ihre Umsatzsteuer-ID zur Kennung in der UDB verwenden. Diese haben wir bereits für Sie auf Basis der REDcert-Datenbank in die UDB übermittelt. Falls die Umsatzsteuer-ID nicht korrekt sein sollte (s. Vorgaben in Tabelle), korrigieren Sie diese bitte umgehend in Ihrem Benutzerkonto in der REDcert-Datenbank!

Bevor Sie Anfangslagerbestände in der UDB hinterlegen oder Transaktionen durchführen, muss Ihre Umsatzsteuer-ID nach folgenden Vorgaben korrekt hinterlegt sein! Seit Anfang April ist es nicht mehr möglich, dass Sie eine Handelsregisternummer in der UDB zu einer Umsatzsteuer-ID (wie durch REDcert gefordert) umändern können. Wenn Sie keine Umsatzsteuer-ID hinterlegt haben, können wir Ihnen kein gültiges Zertifikat zuordnen und ihr UDB-Konto ist somit unbrauchbar.

Info-Mail vom 1. Juni 2024

Kennungstyp (Kennung, die in der UDB erwartet wird)	Umsatzsteuer-ID (in der UDB geforderte ID mit Länge: 9 Ziffern)	Beispiel einer (vollständigen und eindeutigen) geforderten ID
DE_VAT_CD	DE123456789	DE_VAT_CDDE123456789

Weitere Informationen finden Sie im folgendem Video: [Anlegen von Beschaffungsquellen mit/ohne Identifikationsnummer \(Create Sourcing Contact with or without NTR ID\)](#).

Für Ersterfasser/Sammler/Gruppenmanager ist es seit kurzem möglich die Beschaffungsquellen mit einer gültigen InVeKoS-Nummer oder Steuernummer anzulegen.

Schnittstelle zur UDB einrichten:

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen, wie Sie eine Schnittstelle zur UDB einrichten, um z.B. Transaktionen in Zukunft automatisiert einspielen können.

Sie sind sich unsicher bei der Umsetzung eines Arbeitsschrittes in der UDB?

- Nutzen Sie gerne die Acceptance-Version der UDB, um mit Test-Daten einen Prozess zu validieren. Hier bekommen Sie direkt Zugang zur [Acceptance- \(Test-\) Version](#) der UDB.
- Hier finden Sie einen umfangreichen [Fragen- und Antwort-Bogen zur UDB](#).
- Alle Demo-Videos zur Verwendung der UDB finden Sie [hier](#) auf Deutsch oder auf unserem YouTube Kanal (www.youtube.com/@REDcertGmbH).

Weitere Erläuterungen wie Sie Beschaffungsquellen anlegen (wenn Sie als Ersterfasser/Sammler bzw. Gruppenmanager zertifiziert sind) finden Sie in folgendem Video: [„Wirtschaftsbeteiligte Hauptnutzer – Anlegen einer Käufer Transaktion im Ursprungsland“ \(Create Point of origin buyer trade\)](#).

Bitte lesen Sie ergänzend zu dieser Kommunikation noch einmal die letzten Informationen zu Ihren Aufgaben und Verpflichtungen in der Unionsdatenbank (UDB) vom [08.12.2023](#) und [18.12.2023](#). Vielen Dank.

Info-Mail vom 1. Juni 2024

Die Anfangslagerbestände sollten ab einem selbstgewählten Datum hinterlegt werden, da dies den persönlichen Start in der UDB initiiert. Wenn Sie also rückwirkend einen Anfangslagerbestand melden, müssen auch die Transaktionen ab diesem Zeitpunkt erfasst werden.

Wir möchten uns an dieser Stellen dafür entschuldigen, dass wir die zahlreichen Anfragen zur UDB aufgrund des erhöhten Arbeitsaufkommens nicht konsistent beantworten konnten.

Technische Fehler der Datenbank in Bezug auf die Benutzeroberfläche, sind an EC-UNION-DB@ec.europa.eu zu adressieren.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr REDcert-Team